

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 21. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 03.08.2016, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Sitzungssaal, von 18:00 Uhr bis 19:40 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Dietmar Mengel
Uwe Müller
Dr. Werner Rauball
Gudrun Rauball
Günter Sturm
Horst Tischler
René Vollmann
Wolfgang Wießner
Peter Ziehm
Kerstin Zsikin

Mitarbeiter der Verwaltung

Jan Dornbusch
Uwe Wagner

SB Stadtplanung
Bereich Brandschutz

abwesend:

Mitglied

Jutta Engler
Ingo Jung
Hans-Christian Quilitzsch
Christian Riemann
Hendrik Rohde
Lars-Jörn Zimmer
Dagmar Zoschke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 03.08.2016, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.06.2016	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Erste Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 105-2016
8	Befreiungsantrag B-Plan 001a "Innenstadt", 3. Änderung im Ortsteil Stadt Bitterfeld für die Errichtung von Wohngebäuden in der Töpfergasse BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 119-2016
9	4. Änderung des Bebauungsplans 01-99b "Bitterfelder Wasserfront/Bereich Uferweg wasserseitig" im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 126-2016
10	Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Teilbereich "Sportpark Bitterfeld-Süd" im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 127-2016
11	2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans 22-95a "Sportpark Bitterfeld-Süd" im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 128-2016
12	Bebauungsplan Nr. 03-2016btf "MI Wiesenstraße West" im OT Stadt Bitterfeld, Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 131-2016
13	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2/2009 zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche in einem Teilbereich an der Mühlstraße, OT Stadt Bitterfeld - Abwägungs- und Satzungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 132-2016
14	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 10 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.06.2016</p> <p>Herr Ziehm nimmt ab 18:05 Uhr an der Beratung teil somit sind 11 Ortschaftsräte anwesend Zur Niederschrift aus der Sitzung vom 15.06.2016 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen; sie wird daher bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Herr Tischer nimmt ab 18:10 Uhr an der Sitzung teil, somit sind 12 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>1. Gefasste Beschlüsse In der Sitzung des Stadtrates am 08.06.2016 wurden folgende für die Ortschaft Stadt Bitterfeld relevanten Beschlüsse einstimmig beschlossen: BA 071-2016 – Ehrennadel der Stadt an Pater Friedrich Biermann und BA 085-2016 – 1.Änderung BBPL 002 „Einkaufszentrum Anhaltstraße“. In der Sitzung des Stadtrates am 13.07.2016 wurde folgender für die Ortschaft Stadt Bitterfeld relevante Beschluss einstimmig beschlossen: BA 064-2016 – Aufstellung BBPL 01-2016btf „Wohnen in der Ernst-Borsbach-Straße“.</p> <p>2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 04.07.2016 und 01.08.2016 Herr Heine, GF des Chemieparks, wird am 14.09. 2016 im O-Rat über die Zukunft des Kulturpalastes informieren. Der Autor der Risikoanalyse, Herr Schneider, ist nicht zu den Beratungen in den Ortschaftsräten anwesend. Fragen können am 18.08.2016 im Ausschuss Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen an ihn gerichtet werden. Der Terminplan für die Beratung des HH-Planes 2017 ist folgender: 03.11. HFA, 07.11. Beratung der Orts-BM, 23.11. O-Rat Bitterfeld, 01.12. Hauptausschuss, 07.12. im Stadtrat.</p>	

Bei der Umsetzung der Lok vom Bitterfelder Bahnhof zum Wolfener Bahnhof war die Stadtverwaltung in keinster Weise beteiligt. Außerdem existieren keine Vereinbarungen zu der Problematik. Der Vorgang wird als privatrechtliche Angelegenheit zwischen DB und Herrn Krillwitz betrachtet. Nach Aussage von Herrn Krillwitz am 01.08.2016 hatte die Verwaltung. Bereits

2 Monate vor diesem Termin Kenntnis davon, dass eine Umsetzung möglicherweise erfolgt (Anregung von beteiligten Studenten).

01.08.2016

Die Wohnungsbaugesellschaften WBG und NEUBI richten gemeinsam mit primacom WLAN im Bereich des Rathauses Wolfen bzw. auf dem Marktplatz Bitterfeld ein.

Schnelles Internet: Das Prüf-Verfahren soll Mitte August abgeschlossen sein.

Die Stadt hofft, dass eine 90-100%ige Förderung erfolgt. Aus eigenen Mitteln

ist dies nicht finanzierbar.

Die 10-Jahresfeier ist wegen der Ablehnung des Ortschaftsrates Bitterfeld, Brauchtumsmittel dafür bereitzustellen, vom Tisch.

Der Landkreis hat für den Bitterfelder Bogen Betonklötze als Sitzelemente gesponsert.

Es wird ein Förderprojekt „Demokratie leben“ installiert, welches für Schulen, Vereine, soziale Träger interessant sein kann.

Herr Teichmann hat informiert, dass der Landkreis die Schuleinzugsbereiche verändern will. Die Helene-Lange-Schule soll entlastet werden. Die betreffenden

Schüler/innen werden dann in Roitzsch beschult.

Frau Kahlert informierte über eine Baumaßnahme der LMBV in Form einer Mole am Auslaufgraben Goitzsche. Die LMBV-Mitteilung sowie eine Skizze

liegen aus.

Die Spendenaktion für Sitzgelegenheiten im OT Bitterfeld hat bisher 545 € erbracht. Dies sind vier Bänke. Zurzeit ist die Fertigstellung durch die Fa. Planen und Bauen noch nicht bekannt. Die Spendenliste befindet sich im Umlauf. Natürlich ist der Ortschaftsrat an weiteren Spenden interessiert.

3. Beantwortung der Fragen aus vorhergehenden Sitzungen durch die Verwaltung

Herr Dr. Rauball:

Friedhofstor (Herr Schulze, SBL ÖA)

Die Begrenzung des Öffnungswinkels des großen Flügels mittels Poller lässt das Passieren des Haupteinganges mit Rollatoren, Krankenfahrrädern, Fahrrädern und Kinderwagen zu. Die vorhandene Durchgangsbreite von 1,35 m ist

ausreichend. Nach DIN 18024-2 sind mindestens 90 cm vorgeschrieben.

Durch

den Poller soll das unberechtigte Befahren mit Fahrzeugen verhindert werden.

Herr Müller:

Schulhof Comeniusschule (Frau Kahlert, SBL Liegenschaften)

Es gibt eine vertragliche Vereinbarung mit dem DRK zur Nutzung der linken Hofseite. Auf der rechten Hofseite wird der im Stadtgebiet durch Bürgerarbeiter

gesammelte Müll abgelegt, sortiert und anschließend in entsprechende Container verbracht. Es handelt sich nicht um eine Beräumung der

	<p>Comenius-Schule. <u>Baumaßnahme Moltkestraße</u> (Herr Arning) Es handelte es sich um eine Kabelverlegung im Auftrage der primacom, die bis Ende Mai andauerte. <u>Gullydeckel Linden-/Mittelstraße</u> (Herr Arning) Fehlende Abdeckung eines Hausabstellers für Wasser. Der Sachverhalt wurde dem Eigentümer MIDEWA mitgeteilt. Herr Riemann: <u>Abgesenkter Gullydeckel Ecke Kaufland</u> (Herr Arning) Reparatur wurde eingeordnet und vom Bereich Tiefbau bearbeitet. <u>Baumschnitt Röhrenstraße</u> (Herr Schulze, SBL ÖA) Der erfolgte Rückschnitt der Rotdornbäume ist entsprechend des Alters und der im Straßenbereich zu erzielenden kugelförmigen Ausbildung der Krone <u>richtig erfolgt</u>. 4. Ausgewählte Termine _ 04.08.2016, 18.00 Uhr, zusätzliche Sitzung des Stadtrates _ 05.08. 2016,19.00 Uhr, Parkplatz, 10 Jahre Bitterfelder Bogen _ 12.08.2016, 18.00 Uhr, Eröffnung See- und Waldresort Gröbern _ 24.08.2016, 17.30 Uhr, Sitzung des Stadtrates _ 01.09.2016, 14.00 Uhr, Städtisches Kulturhaus, Kranzniederlegung Weltfriedenstag _ 02.09.2016, 17.30 Uhr, 25 Jahre Stadtwerke, GutsPark Altjeßnitz _ 03.09.2016, 18.00 Uhr, 3. lassiknacht der KSK ABI, Villa am Bernsteinsee _ 05.09.2016, 15.00 Uhr, Beratung Orts-BM mit Oberbürgermeisterin _ 07.09.2016, 16.00 Uhr, Spatenstich Schnittstelle Bhf. Wolfen (2.BA) _ 09.-11.09.2016, 20. Sachsen-Anhalt-Tag in Sangerhausen _ 14.09.2016, 18.00 Uhr, 21. Sitzung des Ortschaftsrates _ 20.09.2016, 14.30 Uhr, Städtisches Kulturhaus, Würdigung Senioren im Ehrenamt</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Dr. Rauball informiert bezüglich der Umsetzung der Lok von Bitterfeld nach Wolfen, dass diese Eigentum der Stadt ist und somit die Verwaltung ihre Eigentumspflicht wahrnehmen muss. Ziel soll es sein, die Umsetzung der Lok rückgängig zu machen. Gespräche dazu fanden bereits mit dem Ortsbürgermeister des OT Wolfen, Herrn Krillwitz, statt. Jedoch sollte die Umsetzung nach Bitterfeld ohne Kosten organisiert werden.</p> <p>Herr Müller spricht nochmals den Vorschlag an, eine Bildergalerie aller ehemaligen Bürgermeister der Stadt Bitterfeld im Ratssaal im historischen Rathaus anzubringen. Dazu wird er bis zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Beschlussantrag einbringen. Die Mehrheit der Anwesenden ist damit einverstanden, dass ein entsprechender Beschlussantrag eingebracht wird.</p> <p>Herr Sturm verweist darauf, dass im Lober gegenwärtig Wasser fehlt und er erkundigt sich, ob ausreichend gepumpt wird. Es wird um eine Aussage der Verwaltung bis zur nächsten Sitzung gebeten.</p>	

	<p>Herr Dr. Rauball berichtet, dass das Straßenschild zum Erlenweg im OT Bitterfeld seit einem halben Jahr fehlt. Des weiteren schildert er, dass im Pappelweg die abgeholzten Pappeln wieder neu austreiben. Es wird darum gebeten, dies durch das Fachamt zu prüfen und diese Wildwuchs zu beseitigen.</p> <p>Herrn Dr. Gülland ist aufgefallen, dass am Ortseingang in der Halleschen Straße das Schild mit Hinweis auf die Partnerstädte fehlt.</p> <p>Herr Gatter erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Investition EDEKA.</p> <p>Herr Dornbusch schildert den Anwesenden, dass es sich um ein laufendes Verfahren handelt.</p> <p>Herr Gatter weist darauf hin, dass bei dem geplanten Molenbau am Auslaufgraben Schwimmverbote zu beachten sind. Außerdem sollte durch geeignete Aufbauten verhindert werden, dass die Mole als „Sprungbrett“ genutzt werden kann.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Es liegen keine Bürgeranfragen vor.</p>	
<p>zu 7</p>	<p>Erste Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: GB Finanz- und Ordnungswesen Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Die eingegangenen Hinweise, Anregungen und Ergänzungen aus den vergangenen Beratungen wurden zum Teil nach Rücksprachen mit den einzelnen Wehren aufgenommen. Herr Wagner informiert, über den vorliegenden Entwurf und geht dabei ausführlich auf die Gegebenheiten im OT Bitterfeld ein. Änderungen und Anregungen können über Änderungsanträge eingebracht werden. Wie bereits unter TOP 4 erwähnt, wird, in der Beratung des ROVB Herr Schneider (Firma Firosec) die Risikoanalyse und den Brandschutzbedarfsplan vorstellen. Er legt nochmals das Ziel der Standortoptimierung dar, dabei geht er auf die vier Hauptstandorte und die Löschwasserversorgung ein. Die Risikoanalyse ist kein abschließendes Dokument. Nach weiterer Diskussion wird über die erste Fortschreibung der Risikoanalyse abgestimmt.</p>	<p>Beschlussantrag 105-2016</p> <p>Ja 9 Nein 1 Enthaltung 2</p> <p>mehrheitlich empfohlen</p>
<p>zu 8</p>	<p>Befreiungsantrag B-Plan 001a "Innenstadt", 3. Änderung im Ortsteil Stadt Bitterfeld für die Errichtung von Wohngebäuden in der Töpfergasse BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Da keine Wortmeldungen vorliegen erfolgt die Abstimmung.</p>	<p>Beschlussantrag 119-2016</p> <p>Ja 12 Nein 0</p>

		einstimmig empfohlen	Enthaltung 0
zu 9	<p>4. Änderung des Bebauungsplans 01-99b "Bitterfelder Wasserfront/Bereich Uferweg wasserseitig" im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Da die Beschlussanträge 126-2016, 127-2016 und 128-2016 im sachlichen Zusammenhang stehen, werden diese gemeinsam vorgestellt und beraten. Herr Dornbusch stellt den Antragsinhalt vor. Im Rahmen des Verfahrens soll die öffentliche Grünfläche in „private Grünfläche“ geändert werden. Auf Anfrage von Frau Rauball berichtet er, dass es sich gegenwärtig um die Planung der Maßnahme handelt. Der Uferweg ist von der Einfriedung ausgeschlossen.</p> <p>In der weiteren Diskussion wird die Wichtigkeit der Beachtung des Ufervertrages durch Herrn Dr. Gülland angesprochen. Er gibt zu bedenken, dass die vorliegenden BA 126-2016 und BA 128-2016 eine Abweichung vom Beschluss 125-2011 vom 21.09.2011 darstellen, mit welchem die Grundstücke zwischen Uferweg und Goitzsche-Ufer der öffentlichen Nutzung vorbehalten und von Einfriedungen freigehalten werden sollten. Die BA 126-2016 und 128-2016 bestätigen nun durch Einzelfallentscheidungen eine Abweichung. Hier ist auch die Beispielwirkung dieser Entscheidung für andere Vorhaben zu beachten.</p>	mehrheitlich empfohlen	<p>Beschlussantrag 126-2016</p> <p>Ja 6 Nein 5 Enthaltung 1</p>
zu 10	<p>Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Teilbereich "Sportpark Bitterfeld-Süd" im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 9.</p>	mehrheitlich empfohlen	<p>Beschlussantrag 127-2016</p> <p>Ja 7 Nein 5 Enthaltung 0</p>
zu 11	<p>2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans 22-95a "Sportpark Bitterfeld-Süd" im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 9.</p>	mehrheitlich empfohlen	<p>Beschlussantrag 128-2016</p> <p>Ja 6 Nein 5 Enthaltung 1</p>
zu 12	<p>Bebauungsplan Nr. 03-2016btf "MI Wiesenstraße West" im OT Stadt Bitterfeld, Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p><i>Herr Wiesner nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil. Somit sind 11 Ortschaftsräte anwesend.</i></p> <p>Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Da keine Wortmeldungen erfolgen lässt der Ortsbürgermeister abstimmen.</p>	mehrheitlich empfohlen	<p>Beschlussantrag 131-2016</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1</p>
zu 13	<p>2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2/2009 zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche in einem Teilbereich an der Mühlstraße, OT Stadt Bitterfeld - Abwägungs- und Satzungsbeschluss</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p><i>Herr Wiesner nimmt wieder an der Beratung teil, somit sind 12</i></p>		<p>Beschlussantrag 132-2016</p>

	<p><i>Ortschaftsräte anwesend.</i></p> <p>Alle Anwesenden sind damit einverstanden, dass die Abstimmung en bloc erfolgt. Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Frau Rauball hinterfragt die Geltungsbereiche. Daraufhin informiert Herr Dornbusch, dass im dargestellten Bereich die neuen Festlegungen gelten und im Rest die alten Festlegungen ihre Gültigkeit behalten.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 14	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ortsbürgermeister schließt um 19:25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.</p>	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin